



2. Paulinenauer Ernteterminabschätzung für Silomais 2023

Dr. Rudolf Schuppenies, Dr. Jürgen Pickert (Paulinenauer Arbeitskreis e.V.); Bianka Boss (Landeskontrollverband Berlin-Brandenburg e.V.), Dagmar Wacker (ZALF, Paulinenaue), Jörg Haase (ZALF, Dedelow) und Dr. Michael Baumecker (Humboldt-Universität zu Berlin, Thyrow)

In der ersten Augusthälfte blieb die Wärmesumme etwas unter dem Mittel der letzten 10 Jahre. Die tägliche Zunahme des TM-Gehalts im Kolben lag je nach Ausreifegrad zwischen 1,2 bis 1,7 %. Im Stadium der Ausreife von unter 30 % TM im Kolben wird für 1 % TM-Zunahme eine Wärmesumme von 7°C benötigt. Bei einer bis Mitte August vorliegenden täglichen Wärmesumme von ca. 12 °C ist so die genannte tägliche Entwicklung der Kolbenausreife nach dem Blühtermin zu erklären.

Mit zunehmender Kolbenausbildung und Ausreife steigt der Wärmebedarf für die Erhöhung des TM-Gehalts. Er verdoppelt sich, wenn im Kolben ein TM-Gehalt um 50% vorliegt. Gegenüber der 1. Ernteterminabschätzung sind mehr als 50 % TM im Kolben nun ein bis zwei Tage später zu erwarten.

Im Zusammenhang mit den teilweise ergiebigen Niederschlägen liegen keine Trockenschäden vor, und eine vollständig aktive Blattmasse begünstigt auch die Kolbenausbildung und Stärkeeinlagerung. Die Erwartungen an hohe Erträge und hohe Kolbenanteile und damit auch hohe Energie- und Stärkegehalte sind auf vielen Standorten gerechtfertigt.

Voraussichtliche Termine für das Erreichen einer Wärmesumme von 600 °C (Schätzung für 13.8.2023)

Ort	Landkreis	Blühtermin (BBCH 65)			
		15. Juli	20. Juli	25. Juli	31. Juli
Paulinenaue ¹	Havelland	2.9.	9.9.	15.9.	22.9.
Thyrow ²	Teltow-Fläming	1.9.	8.9.	15.9.	21.9.
Dedelow ¹	Uckermark	5.9.	12.9.	18.9.	28.9

¹ ZALF e. V., ² Humboldt-Universität

Schätzwerte für den TM-Gehalt im Kolben (%) (Schätzung für 13.8.2023)

Ort	Landkreis	Blühtermin (BBCH 65)			
		15. Juli	20. Juli	25. Juli	31. Juli
Paulinenaue ¹	Havelland	32,5	25,0	17,8,	<10
Thyrow ²	Teltow-Fläming	33,3	26,0	18,4	<10
Dedelow ¹	Uckermark	31,3	24,2	17,0	<10

¹ ZALF e. V., ² Humboldt-Universität